

Institut zur Erforschung von Evangelisation und Gemeindeentwicklung  
Theologische Fakultät

# GREIFSWALDER STUDIENPROGRAMM FRESH EXPRESSIONS AND MIXED ECONOMY CHURCH

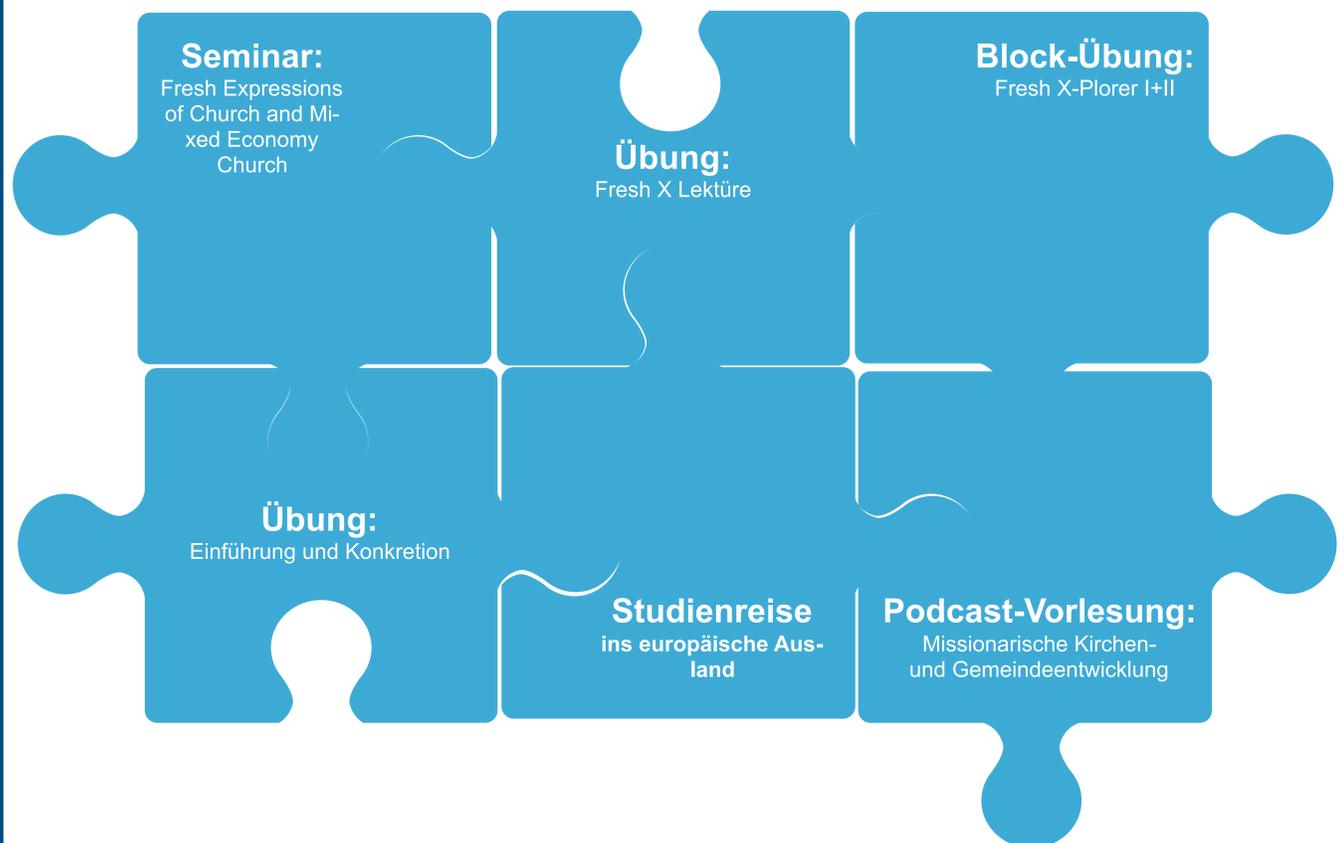
## ANLIEGEN

FRESH EXPRESSIONS OF CHURCH (fxC) sind mittlerweile auch in Deutschland angekommen und bereichern die kirchliche Landschaft. Die aus der Anglikanischen Kirche stammende und ökumenisch geprägte Bewegung, sucht nach neuen Formen von Kirche für plurale Kontexte unter sich wandelnden Bedingungen. Dabei versteht sie sich als Ergänzung und Bereicherung für die bereits bestehenden und bewährten Strukturen und Formen von Kirche. Der Begriff der MIXED ECONOMY verdeutlicht diesen komplementären Ansatz.

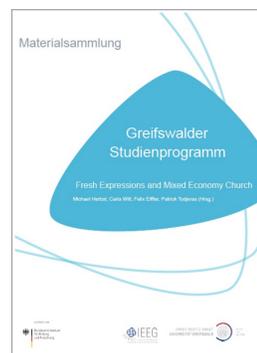
Seit dem Wintersemester 2015/2016 wird am IEEG der Theologischen Fakultät der Universität Greifswald ein zweisemestriges Studienprogramm angeboten. Ziel ist es, angehende TheologInnen und PfarrerInnen mit den theologisch-soziologischen Grundlagen sowie den kirchlichen Erfahrungen von fxC vertraut zu machen. Zudem sollen die Studierenden die theologische Grammatik von fxC lernen und befähigt werden, diese für ihren Kontext fruchtbar machen.

Das Studienprogramm ist in dieser Form bisher einzigartig und vermittelt einerseits Grundlagen in Theorie und Praxis und bietet andererseits den Besuch und die Erforschung von bereits bestehenden fxC in Deutschland und im europäischen Ausland. Dabei bauen die einzelnen Elemente des Programms aufeinander auf und ergänzen einander. Die Lehre ist interdisziplinär und kombiniert theologische und sozialwissenschaftliche Methoden.

## CURRICULUM



## PUBLIKATIONEN



## TEAM



Prof. Dr. Michael Herbst



Pfr. Patrick Todjeras



Carla J. Witt, M.A.



Dipl.-Theol. Felix Eiffler



Dipl.-Theol. Andreas C. Jansson



Dipl.-Theol. Andreas Scheuermann

GEFÖRDERT VOM